## Thementag 03:

## Künstliche Intelligenz – Hands on

	Α		В	С	D	E	F	G	Н
Ref	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Prompting richtse		Unterrichtsvorbereitung mit KI (Fremdsprachen)	KI Schule FSp-U in Schülerhand	VR-Speech-Trainer  – Präsentationen üben mit KI-Feed- back	KI-Tool-Labor für Einsteigende	Präsentieren und Re- ferieren in Zeiten von KI – kompetenzorien- tierte Aufgaben konzi- pieren	Interaktive Lernbe- gleiter: KI-Chatassistenten im Unterricht	soziales Lernen mit Kl

## Thementag 03: Künstliche Intelligenz – Workshops - Hands On

Ref.	Titel	Beschreibung der Inhalte	Nach dieser Fortbildung können/kennen/besitzen Lehrkräfte	Benötigte Vor- kenntnisse	Niveau des Workshops	Technische Vo- raussetzungen
2	Prompting im Unterrichts- einsatz	Künstliche Intelligenz eröffnet Möglichkeiten für die Unterrichtsgestaltung (Methodenvielfalt sowie -vorbereitung – vorausgesetzt, man weiß, wie man die richtigen Eingaben ("Prompts") formuliert. In diesem Angebot lernen Lehrkräfte, wie sie mit gezielten Prompts KI-Tools sinnvoll einsetzen können, um Unterrichtsmaterialien zu erstellen, Lernprozesse zu unterstützen und individuelle Förderung zu ermöglichen. Dabei werden unterschiedliche Modelle für die Erstellung von Prompts vorgestellt.	<ul> <li>Einsicht in das Konzept Prompting</li> <li>Grundlagen der Verwendung im Unterricht</li> </ul>	grundlegender Um- gang mit dem iPad/ Tablets, ggf. mit KI- Tool(s)	Einsteigen & Entde- cken (Stufe I/II)	Beamer, Internet- zugang für Referen- tin, eigenes Endgerät, ggf. Zugang zu KI- Tool für TN
3	Unterrichtsvorbereitung mit KI (Fremdsprachen)	Auch wir Lehrkräfte können durch den Einsatz von ChatGPT und anderen Tools viel Zeit sparen. Durch gezieltes Prompting kann die Stundenplanung, Erstellung von Übungsblättern, oder auch die Korrektur erheblich beschleunigt werden. Der Fokus des Workshop liegt auf den Fremdsprachen, die Grundgedanken lassen sich aber auch auf andere Fächer übertragen. Der Workshop erfordert keine Vorkenntnisse um Umgang mit KI-Bots. Bitte beachten Sie bei Ihrer Workshopwahl, dass sich bei diesem Angebot Überschneidungen mit dem Thema "Hausaufgaben in Zeiten von KI" finden.	Texte für Leistungserhebungen und Arbeitsmaterial erstellen, zusammenfassen, analysieren und korrigieren und dadurch ihre Arbeitseffizienz steigern	grundlegender Um- gang mit dem iPad/ Tablets, ggf. mit KI- Tool(s)	Einsteigen & Entde- cken (Stufe I/II)	Beamer, Internet- zugang für Refe- rent eigenes Endgerät, ggf. Zugang zu KI- Tool für TN
4	KI in der Schule – Fokus (Fremd-) Sprachenunter- richt	Künstliche Intelligenz wird immer "intelligenter". Vor allem aber verbreitet sie sich in Windeseile und hält Einzug in die Klassenzimmer, über Lehrkräfte, wesentlich mehr noch über Schüler:innen. Diese Fortbildung gibt einen Einblick in einige gängige Werkzeuge und Websites wie ChatGPT und weitere und zeigt deren Anwendungsbereiche und Möglichkeiten. Beispiele für die Vorbereitung und Nutzung im Fremdsprachenunterricht liegen im Fokus dieser Fortbildung.	<ul> <li>Verstehen, wie KI-Sprachmodelle funktionieren</li> <li>KI zur Vorbereitung nutzen</li> <li>KI mit Schülerinnen und Schülern einsetzen</li> </ul>	keine	Einsteigen & Entde- cken (Stufe I/II), Anwenden & Integ- rieren (Stufe III/IV)	Beamer
5	VR-Speech-Trainer – Prä- sentationen üben mit KI- Feedback	In dieser Fortbildung lernen die Teilnehmer den VR-Speech-Trainer kennen, ein KI-gestütztes Programm, mit dem Präsentationen in einer virtuellen Umgebung geübt werden können. Nach einem kurzen Erklärvideo zur Funktionsweise des Programms wählen die Teilnehmer in 2er-Teams eine vorgegebene Präsentation aus und halten diese abwechselnd. Im Anschluss erhalten sie direktes, detailliertes KI-Feedback zu Aspekten wie Sprechtempo, Füllwörtern, Körpersprache und Blickkontakt. Im Mittelpunkt steht dabei nicht die perfekte Präsentation, sondern das Kennenlernen der Analysefunktionen und der gezielten Rückmeldungen, die das System für die individuelle Weiterentwicklung bietet.  Teilnehmende, die diesen Slot buchen, benötigen insgesamt nur 45 Minuten für die Inhalte dieses Workshops. Die verbleibende Zeit können Sie für ein frei gewähltes anderes Angebot nutzen. Wichtig ist, dass zu Beginn alle Teilnehmenden einmal anwesend sind, damit eine Zeiteinteilung organisiert werden kann.	<ul> <li>kennen Lehrkräfte den VR- Speech-Trainer zur Präsenta- tionsübung.</li> <li>haben Lehrkräfte einen Ein- blick in KI-Feedback für Vor- träge.</li> </ul>	keine	Anwenden & Integrieren (Stufe III/IV)	Beamer, je Teilneh- mer ein Endgerät, Internetzugang mit entsprechender Bandbreite für Teil- nehmer und Refe- rentin

6	KI-Tool-Labor für Einsteigende	Dieser Workshop richtet sich an Lehrkräfte, die bisher keine bzw. kaum Berührungen mit künstlichen Intelligenzen hatten. Gemeinsam werden verschiedene Anwendungen gesichtet und ausprobiert und somit das Methodenrepertoire der Lehrkräfte erweitert. Dabei werden erste kleine Einblicke in folgende Themenbereiche möglich sein: Erfolgreiches Prompting, Arbeitserleichterung durch die KI für Lehrkräfte, Herausforderungen beim Nutzen von KI, Einsatz von KI im Unterricht	•	ein grundlegende Überblick über verschiedene KIs und deren Einsatz im Lern- und Lehrkontext.	keine	Einsteigen & Entde- cken (Stufe I/II)	Beamer, Internet- zugang für Referen- tin, je teilneh- mende Lehrkraft ein digitales Endge- rät
7	Präsentieren und Referie- ren in Zeiten von KI – kom- petenzorientierte Aufga- ben konzipieren	In dieser Fortbildung reflektieren Lehrkräfte, welche Formen von Referaten und Präsentationen heute noch sinnvoll sind, wenn KI-Tools bereits in der Lage sind, in wenigen Sekunden diese zu erstellen. Wie können folglich <b>kompetenzorientierte Aufgaben</b> gestaltet werden, die über bloße Wiedergabe von Inhalten hinausgehen und gezielt <b>kommunikative</b> , <b>kreative und kritische Kompetenzen</b> der Lernenden fördern. Dabei werden klassische Präsentationsformen wie Referate oder digitale Erklärvideos bewusst in Kombination mit KI gefragt: Wann unterstützt KI wirkungsvoll die Struktur- und Inhaltsentwicklung – und wann sollten Fähigkeiten wie freies Sprechen, <b>eigenständiges Urteilen</b> oder visuelle Gestaltung weiterhin ohne KI gefördert werden?	•	Austausch und Reflexion, welche Präsentationsformen in Zeiten von KI immer noch sinnvoll sind Konzeption von kompetenz- orientierten Aufgaben im Be- reich "Präsentieren und Refe- rieren"	(erste) Erfahrungen bei der Nutzung von KI-Tools im Unter- richt	Anwenden & Integ- rieren (Stufe III/IV)	Beamer, ggf. i- Pads/Laptops für TN zum Ausprobie- ren
8	Interaktive Lernbegleiter: KI-Chatassistenten im Un- terricht	In diesem Vortrag werden die Einsatzmöglichkeiten von KI-Chatassistenten beleuchtet. Besonderes Augenmerk liegt auf der Unterstützung, die diese Technologien Lehrkräften bieten können, um den Unterricht interaktiver und individueller zu gestalten. Es werden Beispiele vorgestellt, wie Schülerinnen und Schüler durch KI-Chatassistenten in ihrem Lernprozess begleitet und ihnen personalisierte Hilfestellungen geboten werden kann. Dies fördert maßgeblich das <b>individualisierte Lernen</b> . Zudem kann auf Wunsch auch darauf eingegangen werden, wie Lehrkräfte durch den Einsatz von KI-Chatassistenten Entlastung bei administrativen Aufgaben erreichen und so mehr Zeit für die individuelle Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler gewinnen können. Ziel ist es, praxisnahe Strategien zu vermitteln, die sowohl die Lehr- als auch die Lernerfahrung bereichern, indem sie die <b>Methodenvielfalt</b> im Unterricht erweitern und <b>intelligentes Üben</b> ermöglichen. In einem sich ggf. anschließenden Praxisteil kann das Erstellen eines eigenen KI-Chatassistenten mit Unterstützung erprobt werden.	•	mit verschiedenen Tools und unterstützt durch KI individu- elle Förderung ermöglichen.	(erste) Erfahrungen bei der Nutzung von KI-Tools im Unter- richt	Anwenden & Integ- rieren (Stufe III/IV)	Beamer, iPads/Lap- tops für TN zum Ausprobieren, Zu- gang zu einem KI- Tool, z.B. SchulKI, Fobizz oder ByLK
9	soziales Lernen mit KI	Technische Geräte wurden bisher oft als reine Werkzeuge verstanden. Produkte, die mit diesen Werkzeugen erstellt wurden, galten immer als Produkt des Erstellers. KI-Chatbots sollten nicht mehr nur als Werkzeug sondern vielmehr als Diskussionspartner oder Tutor verstanden werden. In diesem Workshop wird gezeigt, welche Möglichkeiten des Tutoring es mit Chatbots gibt, um soziales und individualisiertes Lernen mit dem Partner KI zu ermöglichen. Dabei rückt der Lernprozess und nicht der Text oder das Bild als "eigenes" Produkt in den Vordergrund.	•	Techniken sozialen Lernens mit KI-Chatbots umsetzen KI-Chatbots für gestufte Hil- fen und differenzierte Ar- beitsaufträge verwenden KI-Chatbots als Lernbegleiter nutzen	keine	Einsteigen & Entde- cken (Stufe I/II)	Beamer, ggf. i- Pads/Laptops für TN